

Seniorenclub
Schmalfeld



Ein kleiner Bericht über unser gemeinsames Mittagessen mit Kaffee am 10.02.2024 in unserer Hirten-Deel

Zu unserem gemeinsamen Mittagessen mit Kaffee und Kuchen und einer kleinen Überraschung, kamen dieses Jahr 67 Mitglieder, so dass wir mit den freundlichen Helfern in der Küche insgesamt 71 Anwesende waren. Wir vom Vorstand waren mit allem sehr zufrieden, es hat alles wunderbar geklappt und wir haben auch nur mit zufriedenen Gästen gesprochen.

Der Start zu unserem gemeinsamen Essen ging erstmal etwas in die Hose. Wir hatten Ende August, bei einem gemeinsamen Frühstück im HofCafe Weide vereinbart, unser Essen auch dort durchzuführen. Leider wechselte das Personal und als wir nun Anfang Januar besprechen wollten, was es zu essen gibt, kam zum Schluss nur Rinder- und Schweinebraten mit Kartoffeln und Erbsen und Wurzeln raus. Das gefiel uns ganz und gar nicht, denn das kann sogar ich zu Hause sehr gut machen. Da die Vorstandsdamen dann auch noch ein nicht so gutes Gefühl dabei hatten, suchten wir nach einer anderen Lösung. Zum Glück kamen wir nun auf den Partyservice Behring aus Fuhlendorf.

So traf sich der Vorstand um 9 Uhr am Samstag und deckte ein und da wir als Team inzwischen eingespielt sind, ging das ganz schnell. Ich war vorher noch mit dem Hund unterwegs und wollte nachkommen, da kam Helga kurz vor 10 Uhr schon wieder nach Hause.

So fuhren wir um 11 Uhr gemeinsam wieder hin und bereiteten alles andere vor. Ich verteilte die „Filmwahlbögen“ und als die ersten kamen fing ich auch gleich an, die Eigenbeteiligung am Essen in Höhe von EUR 10 einzusammeln. Einige bezahlten auch noch ihren Mitgliedsbeitrag (es fehlen nur noch 12 Mitglieder), so dass der Kassenwart und seine Frau gut beschäftigt waren.

Dann kam auch noch ein kleines Missverständnis dazu: ich dachte, Marion Gißke hätte abgesagt und sie wartete vergeblich auf mich bei Rewe in Kaki! Zum Glück hatte ihr Enkel Zeit und holte sie ab, während ich nach Kaki fuhr und sie suchte. Zum Schluss waren wir aber zum Essen alle da!

Der Partyservice Behring hatte für uns folgendes gebracht:

Hirschbraten

Rosenkohl

Rotkohl

Kartoffelkroketten

Salzkartoffeln

Schokoladentraum mit Sahne und Vanillesauce

Zitronencreme

Es schmeckte allen lecker, soweit wir hörten. So gegen 13 Uhr war das Essen durch und wir sangen noch unser Lied für die Geburtstagskinder und klönten in Erwartung der angekündigten Überraschung.

Gegen 13:50 kam sie dann: Drehorgel-Hartmut (Wieck-Simon) aus Nortorf kam mit seiner, wie er später erzählte aus dem Jahr 1904 stammenden, Leierorgel und spielte uns eine Stunde alte Schunkellieder und Gassenhauer. Wir haben das Gefühl, dass er sehr gut ankam.

Nach diesem kleinen Intermezzo deckten unsere fleißigen
Küchenfeen die Tische mit Kuchen und Kaffee.

Nachdem alle versuchten, den noch freien Platz im Bauch zu finden,
sagte Helga noch ein paar Worte zu unserem bevorstehenden
2. Kinonachmittag am 06.03.2024. Zur Auswahl auf dem
„Filmwahlbögen“ standen 5 Filme, alle nach einem Roman / einer
Geschichte von Erich Kästner. Ich weiß zwar das Ergebnis, aber ich
sag es jetzt noch nicht, ihr werdet es am 06.03.2024 bei Popcorn
und Eiskonfekt sehen.

Wir vom Vorstand meinen, dass es ein gelungenes gemeinsames Essen
war und freuen uns auf den Kinonachmittag.

Abschließend sei noch vermerkt, dass sich im Laufe des Nachmittags
nun insgesamt 43 Mitglieder zu unserer Fahrt nach Hodenhagen in
den Serengeti-Park angemeldet haben.

Alles Liebe und Gute und bleibt gesund.

Euer Vorstand

geschrieben von Dieter

hier noch eine paar Bilder, einen kleinen Film findet ihr unter

<https://youtube.com/shorts/pkLiORWSpTY>









